

[Fünf Menschen, darunter ein Kind, wurden bei einem Unfall in der Region Mykolajiw getötet](#)

14.02.2022

Am Sonntagabend, 13. Februar, stießen auf der Autobahn Kiew-Odessa in der Region Mykolajiw ein Toyota-SUV und ein MAN-Lkw zusammen. Fünf Menschen kamen bei dem Unfall ums Leben, wie der staatliche Notdienst mitteilte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Sonntagabend, 13. Februar, stießen auf der Autobahn Kiew-Odessa in der Region Mykolajiw ein Toyota-SUV und ein MAN-Lkw zusammen. Fünf Menschen kamen bei dem Unfall ums Leben, wie der staatliche Notdienst mitteilte.

Die Tragödie ereignete sich gegen 20.00 Uhr in der Nähe des Dorfes Krivoye Ozero.

„Der Fahrer eines Toyota-Geländewagens kollidierte mit einem Lastwagen und tötete fünf Menschen (darunter ein Kind im Alter von acht Jahren)“, heißt es in dem Bericht.

Die Leichen der Toten wurden von Rettungskräften aus dem Fahrzeug gezogen.

Nach Angaben der Polizei leiteten die Ermittler ein Strafverfahren nach Teil 3 Artikel 286 des Strafgesetzbuchs ein Verletzung der Sicherheitsvorschriften für den Verkehr oder den Betrieb von Transportmitteln durch Personen, die Fahrzeuge betreiben, was zum Tod mehrerer Personen führte. Der Artikel sieht eine Freiheitsstrafe von bis zu zehn Jahren vor.

Zuvor hatte in der Region Czernowitz ein Lastwagen einen geparkten Shuttlebus gerammt, der beim Aufprall umkippte. Infolge des Unfalls wurden sieben Fahrgäste verletzt.

Bei einem tödlichen Unfall, an dem ein Pkw VAZ-2111 und ein Lkw Daf-XF beteiligt waren, kam ein Insasse in der Region Kiew ums Leben.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.